



Enduromax VE1

Überarbeitet am: 2023-11-14

Version: 07.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Enduromax VE1

UFI: H4T4-X0GK-M00H-PCNU

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:

Chemikalien zur Anlagenreinigung.

Nur für industrielle Zwecke..

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_IS_8b_1

AISE_SWED_IS_4_1

AISE_SWED_IS_7_4

AISE_SWED_IS_7_5

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Austria Trading GmbH

Concorde Business Park 1/D2/9

2320 Schwechat

Tel: 01-605 57-0, Fax: 01-605 57-1908

E-mail: office.at@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

Vergiftungsinformationszentrale für Österreich, Tel: 01 - 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314)

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)

Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)

Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält Natriumhydroxid (Sodium Hydroxide), Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide (Dihydroxyethyl Tallowamine Oxide), Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO) (Sodium Laureth Sulfate)

Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

Enduromax VE1

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2	01-211945789 2-27	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 (H290)		20-30
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	263-179-6	61791-46-6	01-212077073 6-44	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1 M=1 (H400) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2 (H411)		1-3
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	[4]	68585-34-2	[4]	Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 3 (H412)		1-3
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	203-919-7	111-90-0	01-211947510 5-42	Nicht eingestuft		1-3
Natrium-N-lauroylsarkosinat	205-281-5	137-16-6	01-211952778 0-39	Akute inhalative Toxizität, Kategorie 2 (H330) Hautreizung, Kategorie 2 (H315) Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318)		0.1-1

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

Natriumhydroxid:

- Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 (H318) >= 2% > Augenreizung, Kategorie 2 (H319) >= 0.5%
- Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A (H314) >= 5% > Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B (H314) >= 2% > Hautreizung, Kategorie 2 (H315) >= 0.5%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2(9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Augenkontakt:

Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Eigenschutz des Ersthelfers:

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:

Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt:

Verursacht schwere Verätzungen.

Augenkontakt:

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken:

Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert	kurzfristiger Wert	Höchstgrenze
Natriumhydroxid	2 mg/m ³	4 mg/m ³	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	6 ppm 35 mg/m ³	24 ppm 140 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte

Exposition am Menschen

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	-	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	-	-	-	-
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	-	-	-	25
Natrium-N-lauroylsarkosinat	-	-	-	10

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	-	-	-	0.3
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	50
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.	-	-	-
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	25
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	1	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	-	-	-	1.48
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	-	-	18	37
Natrium-N-lauroylsarkosinat	-	-	-	-

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Natriumhydroxid	-	-	1	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	-	-	-	-
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	-	-	9	18.3
Natrium-N-lauroylsarkosinat	-	-	-	-

Umweltposition

Umweltposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Natriumhydroxid	-	-	-	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	0.000356	0.000036	0.00047	3.43
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	0.74	0.074	10	500
Natrium-N-lauroylsarkosinat	-	-	-	-

Umweltposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
Natriumhydroxid	-	-	-	-
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	1.7	0.17	0.81	-
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	2.74	0.274	0.15	-

Enduromax VE1

Natrium-N-lauroylsarkosinat	-	-	-	-
-----------------------------	---	---	---	---

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönlichen Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich. Wo möglich: in automatisierten/geschlossenen Systemen anwenden und offene Behälter abdecken. Transport über Rohre. Befüllung mit automatisierten Systemen. Verwenden Sie Arbeitsgeräte/Dosierhilfen bei der manuellen Anwendung des Produkts. Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Angemessene organisatorische Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatischer Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_IS_8b_1	IS	PROC 8b	60	ERC4

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille (EN 16321 / EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: \geq 480 min Materialdicke: \geq 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: \geq 30 min Materialdicke: \geq 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz:

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz:

Wenn die Gefährdung durch flüssige Partikel oder Spritzer nicht vermieden werden kann, verwenden Sie: Halbmaske (EN 140) mit Partikelfilter P2 (EN 143) oder Vollmaske (EN 136) mit Partikelfilter P1 (EN 143) Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen. In Absprache mit dem Atemschutzlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. Spezielle Anwendungsvorrichtungen können verfügbar sein, um die Exposition zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich im Produktinformationsblatt über die Möglichkeiten. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 10

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen. Stellen Sie sicher, dass das Schaumgerät keine lungengängigen Partikeln erzeugt. Wo möglich: in automatisierten/geschlossenen Systemen anwenden und offene Behälter abdecken. Transport über Rohre. Befüllung mit automatisierten Systemen. Verwenden Sie Arbeitsgeräte/Dosierhilfen bei der manuellen Anwendung des Produkts. Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen. Anwendern wird empfohlen die nationalen Arbeitsplatzgrenzwerte oder andere gleichwertige Werte zu berücksichtigen, sofern verfügbar.

Angemessene organisatorische Kontrolle:

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Automatische Anwendung in einem speziellen System	AISE_SWED_IS_4_1	IS	PROC 4	480	ERC8a
Schaumsprühen	AISE_SWED_IS_7_4	IS	PROC 7	480	ERC4
Sprühanwendung	AISE_SWED_IS_7_5				

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille (EN 16321 / EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines

Enduromax VE1

Handschutz:	Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen. Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) werden bei Schaumanwendungen immer empfohlen. Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur. Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: \geq 480 min Materialdicke: \geq 0.7 mm In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.
Körperschutz:	Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).
Atemschutz:	Wenn die Gefährdung durch flüssige Partikel oder Spritzer nicht vermieden werden kann, verwenden Sie: Halbmaske (EN 140) mit Partikelfilter P2 (EN 143) oder Vollmaske (EN 136) mit Partikelfilter P1 (EN 143) Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen. In Absprache mit dem Atemschutzlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. Spezielle Anwendungsvorrichtungen können verfügbar sein, um die Exposition zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich im Produktinformationsblatt über die Möglichkeiten. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Aggregatzustand: Flüssigkeit Farbe: Klar , Gelb Geruch: Produktspezifisch Geruchsschwelle: Nicht zutreffend Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt	Methode / Bemerkung Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes. Siehe Stoffdaten.
---	--

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Natriumhydroxid	> 990	Keine Methode angegeben	
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar		
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar		
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	197	Keine Methode angegeben	1013
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar		

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten. Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich. Flammpunkt (°C): > 100 °C Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend. <i>(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)</i> Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt	Methode / Bemerkung geschlossener Tiegel Siehe Stoffdaten.
--	---

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	1.2	11.6

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend. pH-Wert: \geq 11.5 (Pur) pH-Wert der Verdünnung: > 11 (10 %) Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar	Methode / Bemerkung ISO 4316 ISO 4316 DM-006 Viscosity - Additional
---	---

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
---------------	------------	---------	-----------------

Natriumhydroxid	1000	Keine Methode angegeben	20
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar		
Alkohole, C10-16, ethoxiliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar		
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Löslich	Keine Methode angegeben	20
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Methode / Bemerkung
Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Natriumhydroxid	< 1330	Keine Methode angegeben	20
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar		
Alkohole, C10-16, ethoxiliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar		
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	20	Keine Methode angegeben	20
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar		

Relative Dichte: ≈ 1.30 (20 °C)

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar.

Partikeleigenschaften: Keine Daten verfügbar.

Methode / Bemerkung

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen

9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

Metallkorrosiv: Ätzend

9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Alkalische Reserve: ≈ 20.2 (g NaOH / 100g; pH=10)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten der Mischung: .

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

ATE - Inhalativ, Dunst (mg/l) >0.5

Enduromax VE1

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				Nicht bestimmt
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	LD ₅₀	> 2000	Ratte	Analogie		Nicht bestimmt
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	LD ₅₀	> 2000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	LD ₅₀	5540	Ratte	Keine Methode angegeben		5540
Natrium-N-lauroylsarkosinat	LD ₅₀	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
Natriumhydroxid	LD ₅₀	1350	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	LD ₅₀	> 2000	Ratte	Analogie		Nicht bestimmt
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	LD ₅₀	> 2000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)		Nicht bestimmt
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	LD ₅₀	5940	Ratte	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar.			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	LC ₀	> 5.24 (Nebel)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	8
Natrium-N-lauroylsarkosinat	LC ₅₀	0.05 - 0.5 (Staub)	Ratte	OECD 403 (EU B.2)	4

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dämpf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
Natriumhydroxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Nicht bestimmt	-	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Nicht reizend			
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar			
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	4 Stunde(n)

Augenreiz- und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5) Analogie	
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar			
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz- und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Keine Daten			

	verfügbar			
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar			
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar			
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Nicht sensibilisierend		Wiederholter Test am menschlichen Hautmodell	
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / Buehler test Analogie	
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6)	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Nicht sensibilisierend		Keine Methode angegeben	
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar			
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar			
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar			
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	DNA Reparaturtest an Leberzellen von Ratten OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12) OECD 475 (EU B.11)
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) Analogie	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	OECD 475 (EU B.11) OECD 478 Querlesen
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 473	Keine Daten verfügbar	

Karcinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar.
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	NOAEL	Entwicklungstoxizität Fruchtschädigende Effekte	25	Ratte	Querlesen		Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert,			Keine Daten verfügbar				

Natriumsalze (3 EO)							
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol			Keine Daten verfügbar				
Natrium-N-lauroylsarkosinat			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	NOAEL	Keine Daten verfügbar	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar				
Natrium-N-lauroylsarkosinat	NOAEL	30	Ratte	OECD 407 (EU B.7)	90	

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar				
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar				
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar				
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar					
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide			Keine Daten verfügbar					
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)			Keine Daten verfügbar					
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol			Keine Daten verfügbar					
Natrium-N-lauroylsarkosinat			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Nicht zutreffend
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar

Enduromax VE1

Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Nicht zutreffend
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	LC ₅₀	35	Verschiedene Arten	Methode nicht bekannt	96
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	LC ₅₀	> 0.1 - 1	<i>Brachydanio rerio</i>	OECD 203 (EU C.1)	96
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	LC ₅₀	> 1 - 10	<i>Brachydanio rerio</i>	OECD 203, Durchfluss	96
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	LC ₅₀	> 100	<i>Pimephales promelas</i>	Methode nicht bekannt	96
Natrium-N-lauroylsarkosinat	LC ₅₀	107	<i>Brachydanio rerio</i>	OECD 203 (EU C.1)	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	EC ₅₀	40.4	<i>Ceriodaphnia sp.</i>	Methode nicht bekannt	48
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	EC ₅₀	0.082	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202, statisch	48
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	EC ₅₀	> 1 - 10	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202, statisch	48
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	EC ₅₀	1982	<i>Daphnia magna Straus</i>	Methode nicht bekannt	48
Natrium-N-lauroylsarkosinat	EC ₅₀	29.7	<i>Daphnia magna Straus</i>	OECD 202 (EU C.2)	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Natriumhydroxid	EC ₅₀	22	<i>Photobacterium phosphoreum</i>	Methode nicht bekannt	0.25
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	E _r C ₅₀	0.1-1	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	EC ₅₀	> 1 - 10		OECD 201, statisch	72
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	EC ₅₀	14861	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	Methode nicht bekannt	72
Natrium-N-lauroylsarkosinat	E _b C ₅₀	39	<i>Desmodesmus subspicatus</i>	OECD 201 (EU C.3)	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.			
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar.			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar.			
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	EC ₁₀	24	<i>Pseudomonas</i>	Analogie	18 Stunde(n)
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	EC ₁₀	> 10000	<i>Pseudomonas</i>		
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	EC ₅₀	> 5000		Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	NOEC	0.42	<i>Pimephales promelas</i>	Analogie		
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar.				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	NOEC	< 0.1	<i>Daphnia magna</i>	OECD 211	21 Tag(e)	
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar.				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Keine Daten verfügbar.				
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)		Keine Daten verfügbar.				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natrium-N-lauroylsarkosinat		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten				

		verfügbar.				
--	--	------------	--	--	--	--

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	13 Sekunde(n)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Typ	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide		Sauerstoffzehrung	> 60%	OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Aktivschlamm, aerob	CO ₂ Produktion	> 60 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol			90 % in 28 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar
Natrium-N-lauroylsarkosinat			90.9 % in 2 Tag(e)	OECD 301E	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Enduromax VE1

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.		Nicht relevant, keine Bioakkumulation	
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.		Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.			
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	-0.8	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.		Keine Bioakkumulation zu erwarten	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	-			Nicht relevant, keine Bioakkumulation	
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar.				
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				Mobil im Boden
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Talg-alkylderivate, N-Oxide	Keine Daten verfügbar.				
Alkohole, C10-16, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze (3 EO)	Keine Daten verfügbar.				
2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol	Keine Daten verfügbar.				Hohes Mobilitätspotential im Boden
Natrium-N-lauroylsarkosinat	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog:

20 01 15* - Laugen.

Leere Verpackung**Empfehlung:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel:

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

HINWEIS ZUR VERPACKUNGSVERORDNUNG: Durch unsere ARA-Mitgliedschaft (Lizenznr. 512) sind wir von einer Verpackungsrücknahme entpflichtet. Ausgenommen sind restleerte, mehrmals verwendbare Tankpaletten und 200L Fässer, die an uns retourniert werden müssen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer: 1824

14.2 UN-Versandbezeichnung

Natriumhydroxidlösung
Sodium hydroxide solution

14.3 Transportklasse(n):

Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen): 8

14.4 Verpackungsgruppe: II

14.5 Umweltgefahren:

Umweltgefährlich: Nein
Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten: Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.

Weitere relevante Informationen:

ADR

Klassifizierungscode: C5
Tunnelbeschränkungscode: (E)
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Titel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

nichtionische Tenside, anionische Tenside, Phosphonate

< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Enduromax VE1

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MSDS4092**Version:** 07.0**Überarbeitet am:** 2023-11-14**Grund der Überarbeitung:**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2, 4, 6, 14, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- ERC - Umweltfreisetzungskategorien
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- LCS - Lebenszyklusstadium
- LD50 - letale Dosis, 50%
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- PROC - Verfahrenskategorien
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 - Lebensgefahr bei Einatmen.
- H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H402 - Schädlich für Wasserorganismen.
- H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ende des Sicherheitsdatenblatts